



# Schützen - Info

## Frankfurter Schützenkorps Oberforsthaus e.V.

Vereinszeitung für den Oberforsthaus-Schützen  
Erscheinungsort Niederrad Nummer 1 – Januar 2010

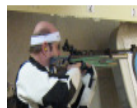
### Rundenkampf(zwischen)bilanz - Klassenziel erreicht

Nachdem in den Rundenkämpfen der Kreis- und Grundklassen beschlossen wurde, die Mannschaftsstärke auf drei Schützen zu verringern, hatten wir am Saisonanfang eigentlich überlegt, noch eine weitere Luftgewehrmannschaft zu melden. Eigentlich!! Es kam wie es kommen musste: Ausfälle über Ausfälle, bedingt durch Krankheit, Umzug, berufliche und schulische Engpässe..... Gut dass wir es nicht getan haben.

Die **Pistoleros** haben ihre Runde in der Grundklasse 2 bravourös abgeschlossen. Der 3. Platz in der Tabelle ist der Lohn einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Das beste Durchschnittsergebnis erzielte Holger Rexrodt, der dankenswerterweise gelegentlich die Pistolemannschaft unterstützt, mit 352 knapp vor Gerhard Müller mit 351 Ringen. Kathrin Cremer mit 344 R., Peter Dick mit 341 R. Bernd Ballarin mit 328 R. und Martin Göttelmann mit 323 R. vervollständigten das Team. Holger, Gerhard und Kathrin belegten den 3., 4. und 7. Platz der besten Schützen der Grundklasse 2.



Die **3. LuGe-Mannschaft** hat ebenfalls die Runde beendet. Krankheiten haben in dieser Saison dazu geführt, dass die Rundenkämpfe häufig improvisiert werden mussten. So stand Jürgen "Locke" Heinemann oftmals vor dem Problem "Wo kriege ich meinen dritten Mann resp. Frau her". So kam es, dass im letzten Kampf gegen Nieder Eschbach sogar Mareike Nuß, die Jugendschützin, die erst seit kurzer Zeit Vereinsmitglied ist, kurzerhand ins kalte



Wasser geworfen wurde. Und sie löste das Problem mit Bravour: 329 Ringe im ersten Rundenkampf, das kann sich sehen lassen. Herzlichen Glückwunsch. Die guten Ergebnisse von Locke Heinemann mit 360 und Patrick Mortara mit 348 Ringen konnten

jedoch nicht verhindern, dass der letzte Kampf der Saison mit 1037:1120 verloren ging. In der Tabelle der Kreisklasse steht die 3. Mannschaft damit auf dem 5. Platz, das heißt, das gesteckte Saisonziel „Klassenerhalt“ wurde erreicht. Besonders zu erwähnen sind hier Jürgen Heinemann und Patrick Mortara, die bei 7 bzw. 8 von acht von zu absolvierenden Begegnungen im Einsatz waren mit Durchschnittsergebnissen von 352 bzw. 344 Ringen. Bravo.

Die **2. LuGe-Mannschaft**, aufgestiegen in die Gauliga war ebenfalls von den Ausfällen der Saison betroffen. In dieser Klasse besteht eine Mannschaft aus vier Schützen. Gregor Grebe hatte es nicht einfach, jeweils 4 Schützen zu rekrutieren, zumal einer der fest eingeplanten Stammschützen, nämlich Bernd Ballarin, wegen Krankheit ausfiel. Anna Magai, Enrique Pardal und Gregor Grebe waren am häufigsten im Einsatz. Die Durchschnittsergebnisse dieser drei Schützen lagen bei 386!!, 378 und 371 Ringen. So ist es umso erfreulicher, dass zum derzeitigen Zeitpunkt der 3. Platz belegt wird. Noch zwei Begegnungen sind im neuen Jahr zu absolvieren, aber der Klassenerhalt dürfte auch hier sicher sein.



Die **1. LuGe** absolvierte am 13.12. in Schwanheim ihren „Heimkampf“. Zu diesem Ereignis mussten wir als Gastgeber auch für Essen und Trinken sorgen. Deswegen waren außer den Schützen bereits in aller Hergottsfrühe einige Helfer in Schwanheim mit Kaffee und Kuchen, mit Würstchen und Getränken eingelaufen, um den Schützen die richtigen Voraussetzungen für gute Ergebnisse zu bieten. Viele Mitglieder, Freunde und Angehörige waren gekommen, um solch eine Begegnung mal live zu erleben, denn wann bekommt man es geboten, hinter den Schützen zu stehen und jeden Schuss direkt zu beobachten. Man lernt bei dieser Gelegenheit wieder das kleine

## Schützen – Info Nr. 1, Januar 2010, Seite 2

Einmaleins, denn man versucht immer hochzurechnen, wie es denn steht. Bei der unterschiedlichen Schießgeschwindigkeit der einzelnen Schützen ist das ein hilfloses Unterfangen.

An dieser Stelle ein "Herzliches Dankeschön" an die Mitglieder, die so fleißig geholfen haben und hier ihre Mannschaft unterstützt haben. Danke auch an unser Mitglied Dr. Alexander Degen, der die Schießleitung übernommen und dafür gesorgt hatte, dass die elektronische Anlage 100%ig funktionierte. Ebenso herzlichen Dank an Herrn Klein der für die Frankfurter Neuen Presse vor Wettkampfbeginn Bilder von den Schützen machte. Die Neue Presse begleitet unsere Mannschaft, seit sie in der Hessenliga schießt, regelmäßig.

Das FSK trat mit einer Personaländerung an. Für Florian Stratmann, der in dieser Saison nur 7 Wettkämpfe schießen darf, kam Anna Magai zurück ins Team. In der ersten Paarung musste gegen den, bisher punktlosen, SC Windecken geschossen werden. Die Frankfurter ließen sich die Chance, das Ziel "Klassenerhalt" zu erreichen, nicht nehmen und gewannen mit 4:1 Punkten. Am Nachmittag hieß der Gegner SV Weiher. Gegen den Tabellensebten hat das FSK in der Hessenliga übrigens noch nie gewonnen. Doch einmal ist immer das erste Mal. Und an diesem Tag sollte es so weit sein. Die hochmotivierten FSK`ler konnten auch hier ein 4:1 erkämpfen und somit weitere wichtige Punkte auf der Habenseite sammeln. Der letzte Kampf ist am 17.1. in Mengshausen.

Summa Summarum bleibt nur zu sagen:

- ein toller Wettkampfsontag für das FSK Oberforsthaus
- eine Anna Magai, die das Schießen in der Hessenliga nicht verlernt hat
- ein Holger Rexrodt, der den vorletzten Wettkampftag aus dem Gehirn gestrichen hat
- und ein FSK Oberforsthaus, das nun den 4. Tabellenplatz in der Hessenliga belegt und somit sicherlich auch den Klassenerhalt geschafft hat.

MaWa/fm



v.l.n.re. Michal Malkowski, Holger Rexrodt, Carmen Giese, Frank Menzer, "Chauffeur" Manfred Fleischhacker, Anna Magai, Florian Stratmann kl.Bild li.

### Weihnachtsfeier einmal anders.

Am 19.12.2009 fand die diesjährige Weihnachtsfeier des Vereins, wie bereits in der Schützen-Info Oktober 09 angekündigt, in der NTG-Gaststätte statt. „Wir wollten einfach etwas anderes machen und auch den Mitgliedern Gelegenheit geben, mal die Hände in den Schoß zu legen, die sonst immer mit der Organisation und Durchführung der Weihnachtsfeier befasst waren“ sagte Präsident Peter Dick in seiner Begrüßungsansprache. Er wolle an diesem Abend keine Mahnrede halten, aber er appellierte sehr an alle Mitglieder, die Gemeinschaft eines Vereins ernst zu nehmen und nicht nur die Vorteile zu nutzen. Alle sollten gemeinsam dazu beitragen, dass ein Verein funktionieren kann. Nicht nur der Vorstand sei gefordert, sondern es könne jeder dazu beitragen, dass ein lebendiges Vereinsleben zustande komme. Ein besinnliches Gedicht, nicht nur zur Weihnachtszeit passend, beschloss seine kurze Rede. Erfreulich war, dass wir auch Mitglieder sowie deren Angehörige begrüßen durften, die nicht so häufig die Vereinsabende besuchen. Stellvertretend für alle sei hier Siegfried Richter genannt, der den langen Weg aus Thüringen zurückgelegt hat, um „alte“ Vereinskollegen – und kolleginnen wieder einmal zu treffen. Schön ist auch, dass zu solchen Vereinsfeiern viele unserer Mitglieder von ihren Partnern und Partnerinnen begleitet werden. Auch unsere neuen Mitglieder waren vollzählig erschienen. Es war ein gemütliches Beisammensein, es gab oft Platzwechsel, sodass jeder mit jedem ein paar Worte austauschen konnte. Schade war, dass der Wirt leider einige von uns ziemlich lange aufs Essen warten ließ. Das hatte allerdings den Vorteil, dass die Portionen wenigstens aufgegessen wurden.

Viele guten Weihnachts- und Neujahrswünsche wurden ausgetauscht bevor der Heimweg durch den klirrenden Frost angetreten wurde.





*Wie die Redaktion erst jetzt erfuhr, hat Ulrich Schepp am 2.9.2009 geheiratet.*

*Wir wünschen Dir lieber Ulli und Deiner Tanja alles Liebe und Gute und viel Glück und Gesundheit auf Eurem gemeinsamen Lebensweg.*

### **Kreispokalschießen für Jugendliche**

Alle Jahre wieder... lädt der Schuetzenkreis 81 unter der Leitung von Kreisjugendleiter Uwe Axtmann zum Pokalschießen ein. Dieses Jahr fand die Veranstaltung auf den Schießständen des SV Eschersheim statt. So machte sich Jugendtrainer Frank Menzer mit seinen Schützlingen Mareike Nuß und Lars de Jager auf den Weg zum „Bunker“ nach Eschersheim, um ebenfalls an der gut besuchten Veranstaltung teilzunehmen. Über 30 Jungschützen waren zum friedlichen Wettkampf angetreten. Für beide Jugendlichen des Frankfurter Schützenkorps Oberforsthaus war es eine Premiere, denn bisher konnten die beiden nur im Training ihr Können beweisen. Und so mussten die Neulinge unter Wettkampfbedingungen zeigen, wie gut ihre Nerven so sind. Es wurden insgesamt 3 Serien à 10 Schuss absolviert, wobei die schlechteste Serie gestrichen wurde.

Am Ende hielten die Nerven, aber die Mühe sollte leider nicht ganz belohnt werden, denn sowohl für Mareike (165 Rg. mit dem Luftgewehr) als auch für Lars (145 Rg. mit der Luftpistole) hieß es bei der Siegerehrung jeweils "unglücklicher" 4. Platz. Dabei hatte Uwe Axtmann wieder soooo schöne Pokale bereit gestellt. Nun, im nächsten Jahr wird es sicherlich wieder ein Kreispokalschießen geben.

Fazit eines Schießnachmittags: Nette Stimmung bei Kaffee und Kuchen; gute Leistung der beiden Nachwuchsschützen, die naturgemäß ein bisschen enttäuscht waren, aber zu Unrecht wie Frank Menzer ausdrücklich bestätigt. Ein so gutes Ergebnis beim ersten Einsatz ist nicht selbstverständlich.

301109 MaWa



Lars, Mareike und Frank (v.li.)

### **Arbeitsdienst??? Ach, das war heute?**

Obwohl die Info zum Arbeitsdienst bereits seit Wochen im Vereinshaus aushing und auch in den „Terminen“ auf unserer Internetseite veröffentlicht wurde, schafften es am 7.11., ich gebe es zu, bei nicht gerade tollem Wetter, !!! 4 !!! Mitglieder und ein Mitgliedsanwärter in das Vereinshaus.

Eigentlich sollten die alten, vermoderten Holzbohlen, die rund um das Vereinsgebäude verlegt sind, gegen Neue ausgetauscht werden. Aber auch der Gartenbereich sollte vom Laub befreit und somit winterfest gemacht werden. Da die erwähnten Helfer sich außer Stande sahen, das geplante Arbeitspensum alleine zu bewerkstelligen, entschloss man sich, nur den Gartenbereich auf Vordermann zu bringen.

So beseitigte Franjo Sabadi alle Dächer von Laub, während Manfred Wegner, Frank Menzer und Herbert Faß das Laub zusammen reichten und "entsorgten". Kathrin Cremer schwang den Staubsauger und brachte das Vereinsheim von Innen zum Glänzen.

Nach einer kleinen Mittagspause bei Rinds- und Fleischwurst, sowie frischen Brötchen, wurde das Werkzeug wieder verstaut und um 13:30 Uhr der Arbeitsdienst beendet.

Es ist schade, das bei Arbeitsdiensten die Resonanz von Seiten der Mitglieder so gering ist. Klar, das man an einem Termin mal verhindert ist, sei es durch Urlaub, Krankheit oder andere Dinge, aber wenn zu einem Arbeitsdienst 4 Mitglieder auftauchen, stellt sich mir die Frage, ob hier nicht dringender Handlungsbedarf besteht. *Frank Menzer*

### **Was man weiß – was man wissen sollte:**

**Eine Waffe darf nur auf dem Schießstand geladen werden und darf niemals auf Personen gerichtet werden, selbst wenn sie nicht geladen ist. Weitere wichtige Regeln sind aus der Schießstandordnung neben der Schießstandtür ersichtlich und zwingend zu beachten.**

## Schützen – Info Nr. 1, Januar 2010, Seite 4

### Termine

Weihnachtsferien	20.12.09 – 10.01.10
1. Trainingstag 2010	11.01.2010
Jahresanschießen	13.01.2010 18.30 Uhr
<b>Jahreshauptversammlung mit Wahlen</b>	<b>07.03.2010 10.00 Uhr</b>
Kreismeisterschaften	ab 23.01. – Mitte März - separaten Aushang beachten
Gaumeisterschaften	ab März – siehe separaten Aushang und Homepage
Wäldchestage 2010	22.05. – 25.05.2010
Arbeitsdienste	08.05., 15.05. jeweils 10.00 Uhr
Arbeitsdienst	19.05. 17.00 Uhr bzw. nach Absprache
Arbeitsdienst	21.05. 13.00 Uhr bzw. nach Absprache
Arbeitsdienst	26.05. 10.00 Uhr

### Kinweis

Beiträge bitte bis zum 31.3. eines Jahres entrichten. Um Mahnungen und Mahngebühren in Höhe von Euro 5,- zu vermeiden, bitte eine Einzugsermächtigung erteilen. Anträge auf Beitragsermäßigung können nach dem 31.3. eines Jahres nicht mehr berücksichtigt werden.

### Kommunikationsadressen

[rexrodt@fsk-oberforsthaus.de](mailto:rexrodt@fsk-oberforsthaus.de)

[sopp.maier@t-online.de](mailto:sopp.maier@t-online.de)

Homepage: [www.fsk-oberforsthaus.de](http://www.fsk-oberforsthaus.de)

Tel./Fax: Schützenhaus

069 675472 (nur während der Trainingszeiten)

Telefon: Pressewartin

069 588289 od. Handy 01608436803

Fax: Pressewartin

069 957 337 26

Telefon: Jugendtrainer

069 776908 od. Handy 0173 9909818

Außer den Informationen über Ergebnisse, die ins Internet eingestellt werden oder für Presseberichte möglichst zeitnah weitergegeben werden sollen, sind auch andere interessante Vorschläge und Bilder willkommen. Beiträge sollten im Zusammenhang mit dem Verein oder dem Schießsport in Verbindung stehen, Bilder können digitalisiert über die email-Anschrift entgegen genommen werden oder auch in Papierform. **Wer die Schützen-Info per email beziehen möchte, bitte Pressewartin informieren.**



- **Einen runden/halbrunden Geburtstag feiert: 65 Jahre Lieselotte Rauschenberg am 6.1.**
- **Bitte am Putzdienst beteiligen. Die Reinigung des Vereinshauses muss von den Mitgliedern in Eigenregie vorgenommen werden. Jeder ist mal dran. Für Fragen bitte Michael Eimer ansprechen.**
- **Adressänderungen bitte der Schriftführerin mitteilen.**
- **Kein Jugendtraining während der kompletten Weihnachts-Schulferien.**
- **Wir begrüßen die neuen Mitglieder Lars de Jager, Pamela de Jager, Mareike Nuß und Herbert Faß und wünschen allzeit „Gut Schuss“**



- **Wir haben beschlossen mal wieder ein Jahresanschießen durchzuführen. Es wäre schön, wenn sich viele beteiligen würden. Termin 13.1.2010 18.30 Uhr**
- **Jahreshauptversammlung und Wahlen am 7.3.2010, 10.00 Uhr. Wir bitten um zahlreiches erscheinen. Tagesordnung und Einladung liegt dieser Ausgabe der Schützen-Info bei.**

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein gesundes und zufriedenes Jahr 2010.**

### Bankverbindung

Kto.Nr. 392 138 BLZ 50050201 Frankfurter Sparkasse – Kto.Nr. 66085-604 BLZ 5001060 Postbank